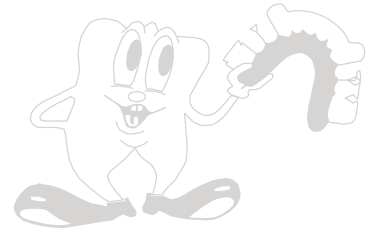


Dr. Frank Nötzel

Fachzahnarzt für Kieferorthopädie
Wismarsche Str. 4 – 18057 Rostock
Tel. 0381 / 375 07 22



Festsitzende Zahnspange - Multibracket-Apparatur

Lieber Patient ! Sehr geehrte Eltern !

Die heute Ihnen/Ihrem Kind eingegliederte kieferorthopädische Apparatur gehört zu den festsitzenden Apparaturen. Diese Apparaturen gibt es in den unterschiedlichsten Formen, zum Teil als Multiband- oder Multibrackettechnik bezeichnet. Auf jedem Zahn sind sogenannte Brackets aus Metall und damit deutlich sichtbar (alternativ Keramikbrackets, die fast unsichtbar sind) geklebt. Die großen Backenzähne werden mit Metallringen (Metallband) versorgt, da diese die größten Kräfte aufnehmen müssen.

Bewegt werden die Zähne durch Druck- und Zugfedern, Gummiketten und elastische Gummizüge, federnde Drähte und andere Hilfsmittel und einem in den Brackets eingebundenen Bogen.

Nur die Metallbrackets werden von Krankenkassen bezuschusst, die zahnfarbene Alternative wird von den Krankenkassen nicht übernommen. Brackets können auch völlig unsichtbar auf der Innenseite der Zähne geklebt werden (die sogenannte Lingualtechnik) oder die Zähne können auch durch unsichtbare Kunststoffschienen (die sogenannte Invisalign®-Methode) bewegt werden. Alle diese Techniken bieten wir unseren Patienten in unserer Praxis an.

Bänder, Brackets und Bögen erschweren die Zugänglichkeit der Zahnbürste und bilden Haftstellen für Speisereste und Zahnbelägen. Dieser Zahnbelag (Plaque), der wie ein Schmierfilm auf den Zähnen haftet, ist ein Nährboden zur Entstehung von Karies. Auch die Selbstreinigung durch die Zunge und den Speichel ist etwas behindert. Deshalb sind nach dem Einsetzen einer festen Apparatur ganz besondere Anstrengungen zur Mundhygiene und Zahnpflege notwendig:

- Wenn möglich, nach jedem essen die Zähne gründlich putzen
- Wenn keine Zahnbürste tagsüber vorhanden ist, dann den Mund gründlich mit Wasser spülen
- Zusätzliche Anwendung von speziellen Zahnbürsten und Interdental-Zahnbürsten - wird in unserer Praxis jedem neuen Patienten mit einer Multibandapparatur **einmalig** geschenkt (Ersatzbürsten bitte in Apotheken oder Drogerien kaufen)!
- Besonders pflegeintensiv ist der Bereich zwischen Zahnfleischrand und Bracket
- Halbjährliche Prophylaxetermine und Fluoridierung in unserer Praxis
- Prophylaxe bitte auch beim Hauszahnarzt wahrnehmen !
- Anwendung von Mundspüllösungen (in Apotheken und Drogerien)
- Anwendung von Elmex^R Gelee - als Rezept in unserer Praxis !

Da der Kieferorthopäde die Verantwortung für die Gesunderhaltung der Zähne während der gesamten Behandlungszeit übernimmt, kann oder muss er bei langanhaltender schlechter Zahnpflege die Behandlung abbrechen. Dazu ist er auch gesetzlich verpflichtet.

Nach dem Eingliedern der Multibandapparatur kann man sofort alles essen und trinken. Die Brackets sind mit einem Spezialkleber lichterhärtend auf den Zähnen befestigt. In den ersten 3-4 Tagen können einzelne Zähne etwas empfindlicher sein als sonst. Dieses Missempfinden verschwindet aber bald. Bei der Ernährung sollte man während der gesamte Behandlungszeit auf klebrige Speisen, wie Kaugummi, Lakritze u. a. verzichten und bei harten Speisen, wie Äpfel, Mohrrüben, Nüssen u. a. besonders vorsichtig sein, da sonst sich ein Bracket lösen könnte.

Sollte trotz aller Vorsicht dennoch einmal ein Bracket abgehen oder andere Teile der Multibandapparatur stören, bitten wir darum, uns telefonisch umgehend zu informieren und einen kurzfristigen Termin zu vereinbaren.

Jede defekte Zahnspange kann zu unerwünschten Wirkungen führen und verzögert den Behandlungsabschluss !

Mit lieben Grüßen,

Das Praxisteam